

Spiel und Marquez verloren

0:2 in Rostock: Nicht zwingend genug - FCN vergeigt Saisonstart



Der Anfang vom Ende an der Ostsee: John-Patrick-Strauß (verdeckt) hat soeben das 1:0 für den FC Hansa erzielt.

ROSTOCK - Neun Wochen nach dem 1:0 in Paderborn samt Klassenverbleib sorgt der 1. FC Nürnberg wieder für weniger schöne Schlagzeilen in der zweiten Liga: Beim 0:2 (0:1) in Rostock leistete sich der Club am Sonntag vor allem defensiv ein paar Unaufmerksamkeiten zuviel.

Die neue Saison war gerade eine halbe Stunde alt, da hatte der 1. FC Nürnberg am Sonntag schon seinen ersten großen Pechvogel. In der neunten Minute vergab Marquez eine dicke Chance zur Führung, als er den Ball vier Meter vor dem Tor nicht traf. Wenig später musste er verletzt vom Platz.

Nach einer fairen Grätsche von Kinsombi fiel der Spanier auf die Schulter und konnte nicht mehr weitermachen. Von außen musste er dann mit ansehen, wie sein neuer Club ausgesprochen unnötig mit 0:2 (0:1) beim FC Hansa Rostock verlor.

Vor allem in der Anfangsphase sah das noch richtig gut aus; nach Marquez (9.) hätte auch Handwerker mit einem strammen Schuss aus der Distanz die Führung erzielen können, Daferner scheiterte mit einem allerdings nicht besonders platzierten Kopfball ebenfalls an Rostocks Schlussmann Kolke.

Ohne Möller Daehli

Da stand's allerdings schon 0:1, weil der Defensivverbund, allen voran Brown, nach einem abgewehrten Eckstoß und erneuter Hereingabe von der linken Seite nicht entschlossen genug zur Sache ging. So konnte Roßbach unbedrängt auf Strauß ablegen, der mit seiner Direktabnahme sehenswert traf (42.).

Überhaupt schien sich der Club ab etwa Mitte der ersten Halbzeit von den jetzt etwas früher störenden Gastgebern beeindrucken zu lassen, in der anderen Platzhälfte konnte lediglich Hungbo mit der einen oder anderen Einzelaktionen noch für etwas Unruhe sorgen.

Ohne den mit Leistenproblemen pausierenden Möller Daehli fehlte auch nach der Pause in vielen Situationen ein Ideen- und Taktgeber hinter den drei nominellen Spitzen; Schleimer und der junge Brown taten sich schwer damit.

Fiél wechselt offensiv

Kurz nach der Pause bereits die Vorentscheidung: Gürleyen ließ Ingelsson vor dem Strafraum in aller Ruhe aufdrehen und zum einlaufenden Fröling passen, das 0:2 (47.). Fiél brachte kurz darauf Castrop für Geis und Uzun für Schleimer - auf ein Comeback seiner Elf wartete der Trainer allerdings vergeblich.

Vielleicht hätte es noch was werden können, wenn der bereits mit Gelb vorbelastete Roßbach nach einem weiteren gelb-würdigen Foul an Daferner vom Platz geflogen wäre. Oder nach dem folgenden Freistoß nicht drei Abschlüsse der Nürnberger geblockt worden wären.

Hinten bekamen sie auch in der Folgezeit das Zentrum und besonders Rostocks linke Seite nicht geschlossen, waren die Abstände phasenweise viel zu groß. Mathenia verhinderte mit einer Glanzparade nach Dressels Distanzversuch das 0:3 (64.), Hayashis Hand sein 1:2 (67.), der Videobeweis überführte ihn.

In der 73. Minute vergab erneut Hayashi nach Traumpass von Uzun allein vor Kolke den Anschlusstreffer, fünf Minuten vor Schluss fehlten einem Kopfball-Aufsetzer des Japaners nur Zentimeter. Mehr kam nicht mehr von den Nürnbergern. Die mal wieder mit einer ausgesprochen unnötigen Niederlage in die Saison starten.

 FC Hansa Rostock	2 : 0 (1:0)		 1. FC NÜRNBERG
Aufstellung			
Markus Kolke	1	26	Christian Mathenia
Damian Roßbach	4	22	Enrico Valentini
Nico Neidhart	7	15	Ivan Marquez
Alexander Rossipal	21	3	Ahmet Gürleyen
Kai Pröger	9	29	Tim-Henry Handwerker
Christian Kinsombi	27	36	Lukas Schleimer
Patrick Strauß	24	27	Nathaniel Brown
Janik Bachmann	26	5	Johannes Geis
Dennis Dressel	6	11	Kanji Okunuki
Kevin Schumacher	13	33	Christoph Daferner
Svante Ingelsson	14	23	Joseph Hungbo
Ersatzbank			
<i>Nils Körber</i>	23	1	<i>Carl Klaus</i>
<i>Salomon Patrick Amougou Nkoa</i>	33	28	<i>Jan Gyamerah</i>
<i>Felix Ruschke</i>	29	19	<i>Florian Hübner</i>
<i>Simon Rhein</i>	8	4	<i>James Lawrence</i>
<i>Sarpreet Singh</i>	28	17	<i>Jens Castrop</i>
<i>Sebastian Vasiliadis</i>	19	42	<i>Can Uzun</i>
<i>Nils Fröling</i>	10	14	<i>Benjamin Goller</i>
<i>Serhat-Semih Güler</i>	11	9	<i>Daichi Hayashi</i>
<i>Lukas Hinterseer</i>	16	7	<i>Felix Lohkemper</i>


Spielverlauf


Nico Neidhart  28'


30'  Florian Hübner
Ivan Marquez

38'  Johannes Geis

Damian Roßbach  39'


Patrick Strauß 1 : 0  42'

Nils Fröling  46'
Christian Kinsombi

Nils Fröling 2 : 0  47'

 Joseph Hungbo


51'  Jens Castrop
Johannes Geis

 Can Uzun
Lukas Schleimer


Alexander Rossipal  60'

67'  Felix Lohkemper
Joseph Hungbo


 Daichi Hayashi
Tim-Henry Handwerker

70'  Kanji Okunuki

Sarpreet Singh  77'
Kai Pröger

Sebastian Vasiliadis  88'
Patrick Strauß

90⁺¹'  Jens Castrop

Lukas Hinterseer  90⁺³'
Svante Ingelsson